



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Vorstellung Masterstudiengang Agrarwissenschaften (AW)

Fakultät Agrarwissenschaften



Universität Hohenheim



Gründung 1818

9000 Studierende

3 Fakultäten

- **Agrarwissenschaften**
- **Naturwissenschaften**
- **Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

**Fakultät
Agrarwissenschaften**

- **2.500 Studierende**
- **3 B.Sc Programme**
- **14 M.Sc Programme**

Agrarwissenschaften

Der Master bietet verschiedene Fachrichtungen, eine flexible Studienstruktur und ermöglicht das Eintauchen und mitwirken an zukunftsweisenden vielfältigen Forschungsfragen zur Nachhaltigkeit, Ressourcenschutz und Ernährungssicherung. Studiere interdisziplinär und fokussiert!



Themen:

- Agrarökosysteme
- Anbau – und Ernährungs Systeme
- Landwirtschaft 4.0
- Umweltschutz und Standortsicherung
- Transformationsprozesse
- Klimawandel

Der Master Agrarwissenschaften

Drei deutschsprachige Fachrichtungen:

- **Bodenwissenschaften**
- **Pflanzenproduktionssysteme**
- **Agrartechnik**
- **Fachrichtungsfrei Studieren**

Vier englischsprachige Fachrichtungen:

- **Animal Science**
- **Agricultural Economics (AgEcon)**
- **Transformation Management for Sustainable Agri-Food Systems**
- **Advisory and Innovation Services for Agri-Food Systems**



Der Master AW

- **Sehr flexible Studienstruktur** mit Pflicht-, Wahlpflicht und Wahlmodulen
- **Interdisziplinär** oder vertiefend studierbar
- **Englische** und deutschsprachige Lehrangebote frei zusammenstellbar
- Integrierte **Exkursionen** in verschiedene Modulen
- Flexibel einsetzbare **Auslandssemester oder Praktika** (passend im 3. Semester)
- **Angewandte Themen für die Masterarbeit** in Wissenschaft, Forschung, Industrie und Landwirtschaft; in national und internationalen Projekten je nach individuellem Interesse



Der Studiengang Master AW deutsche Fachrichtungen

- 4 Semester Regelstudienzeit
- 120 credits
- Studienplätze ohne Zulassungsbegrenzung
- Studienbeginn zum Wintersemester und Sommersemester
- Bewerbung: ausschließlich online und papierlos
 - SoSe: bis 15. März
 - WiSe: bis 15. September

Semester

Je nach Fachrichtung

1

bis

3

Pflichtmodule
+
Wahlpflichtmodule
+
Wahlmodule
= 90 credits

4

Master Arbeit
= 30 credits

Fachrichtung

Pflanzenproduktionssysteme

- Nutzpflanzenanbau in verschiedenen Klimazonen analysieren
- Wechselwirkungen zwischen Anbaumaßnahmen überblicken und verstehen
- Strategien für nachhaltige Landnutzung in Zeiten des Klimawandels entwickeln
- hochwertiger Produkte unter standortspezifischen Anbaubedingungen erzeugen
- moderne Forschungsmethoden entwickeln, beherrschen und einsetzen können
- Problemstellungen der landwirtschaftlichen Primärproduktion erkennen und beschreiben, nachhaltige Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen und durchzusetzen

Pflichtmodule

1. Stoffdynamik in Agrarökosystemen
2. Produktqualität und Qualität der Produktion pflanzlicher Rohstoffe
3. Diversifizierung landwirtschaftliche Anbausysteme



Fachrichtung

Bodenwissenschaften

- Böden nach nationalen und internationalen Systemen beschreiben, klassifizieren und bewerten
- bodenwissenschaftliche Prozesse (physikalisch, chemisch, biologisch, mineralogisch und bodengenetisch) erforschen und bodenwissenschaftliche Modelle anwenden
- moderne Labormethoden beherrschen und deren Ergebnisse beurteilen
- bodenwissenschaftliche Versuche und Probennahmen planen und durchführen
- Fragen des Bodenschutzes basierend auf aktuellen Vorschriften und Gesetzen selbstständig bearbeiten
- bodenwissenschaftliche Literatur auswerten und selbstständig Reviews zu erstellen

Pflichtmodule

1. Bodenbiologie für Fortgeschrittene
2. Bodenchemische Analytik
3. Boden- und Umweltphysik für Fortgeschrittene
4. Stoffdynamik in Agrarökosystemen
5. Integriertes bodenwissenschaftliches Projekt für Fortgeschrittene



Fachrichtung Agrartechnik

- Funktion und Management von Maschinen und technischen Systemen
- moderne Verfahrenstechnik der Pflanzen- und Tierproduktion sowie der Nacherntetechnologie
- Methoden und Anwendungen der Künstlichen Intelligenz
- Optimierung und Automatisierung von technischen Verfahren
- Effizienz der Ressourcennutzung an Produktionsbedingungen anpassen
- moderne Forschungsmethoden auf agrartechnische Fragestellungen anwenden

Pflichtmodule

1. Energietechnik
2. Statik, Festigkeitslehre und Werkstoffkunde
3. Einführung in die künstliche Intelligenz
4. Mess- und Regeltechnik

zwei aus drei:

1. Tierhaltungstechnik
2. Nacherntetechnologie
3. Funktion und Management von Landmaschinen



Fachrichtungsfrei studieren

- Kombination von Kompetenzen aus den drei deutschsprachigen Fachrichtungen gemäß der eigenen Präferenzen

Pflichtmodule

keine, sondern mind. 48 credits

(8 Pflicht und Wahlpflicht Module) aus den drei deutschsprachigen Fachrichtungen



Wahlmodule

- **5-7 Module frei wählbar** aus dem gesamten Modulangebot der Masterstudiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften (ca. 200 Master Module)
- Modulwahl **aus anderen Fakultäten der Universität Hohenheim** auf Antrag
- Modulwahl **aus anderen Universitäten** ebenfalls auf Antrag
- Module aus einem **Auslandsaufenthalt**

Check
Deinen
Studienplan



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Curriculum | August 2024

Agrarwissenschaften
Master of Science

Was wird geforscht?

- Passen sich Mikroorganismen an den Klimawandel an
- Solidarische Landwirtschaft – neue Wege auf dem Hagenhof
- Untersuchungen zum Kraftstoffverbrauch beim Mähdrescher
- Umwelthygienische Untersuchungen zu Hundekot in landwirtschaftlich genutzten Grünflächen
- Nährstoffkreislauf: Wiedergewinnung von Dünger aus Klärschlamm.
- Der Einsatz von Agrarrobotern in der Bodenökologie
- Experimentelle Versuche zur Trocknung von Arzneipflanzen
- Landwirtschaft 4.0 Ohne chemisch-synthetischen Pflanzenschutz
- Selektion geeigneter Sortentypen von Linsen für nachhaltige Anbausysteme

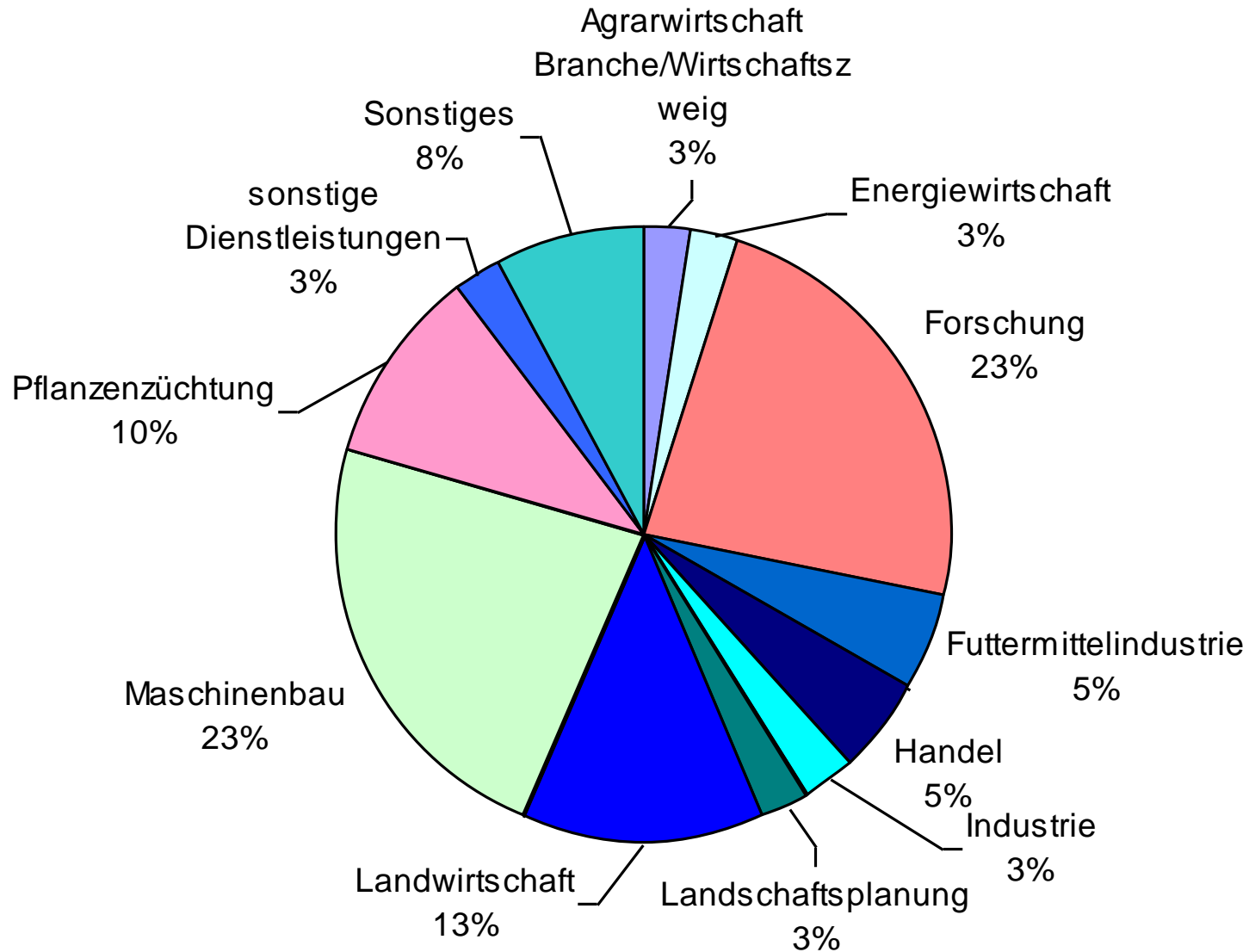


Profil für den Berufseinstieg

- **Studium:**
Schwerpunktfächer, Projektarbeit, Abschlussarbeit
- **Praktische Erfahrungen:**
Praktika, Werkstudententätigkeit, Nebenjobs, Projektarbeit
- **Zusatzqualifikationen:**
Sprach- und EDV-Kenntnisse, Methodenkompetenz
- **Auslandserfahrung:**
Studium, Praktikum, Engagement in internationalen Organisationen
- **Persönliche und soziale Kompetenzen:**
Vereine, studentischen Gruppen, Ehrenamt, kulturelles Engagement



Berufsfelder



Beispiele für Tätigkeiten von Ehemaligen

Agrar- und Ernährungsindustrie:

- Qualitätsmanager, Rudolf Wild GmbH
- Weizenzüchter, DSV Saaten
- Pflanzenschutzreferent Dow AgroSciences

Vertrieb und Marketing

- Einkäufer von Rostoffen für Naturkosmetik, Dr. Hauschka
- Koordinator für erneuerbare Energien, EnBW
- Produktmanager, Maschinenfabrik Bernhard Krone GmbH
- Digital Product Manager, Corteva Agrisciences

Forschung / Lehre

- wissenschaftlicher Mitarbeiter oder PHD bei Agroscope, FIBL, Fraunhofer
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Agrarklimaschutz am Thünen Institut

Beratung / Dienstleistung

- Grundwasserschutzbeauftragte, Stadtwerke Hannover
- Landwirtschaftlicher Berater, Bioland e.V.
- Referent, Landwirtschaftsamt Nordrhein-Westfalen



Zulassungskriterien

- **Bachelor of Science Abschluss** in einem 3 jährigen **naturwissenschaftlich Studium** mit der Abschlussnote 2,5 oder besser
- Empfehlungsschreiben/Motivationsschreiben nötig ab einem Notendurchschnitt von 2,6

gängige anerkannte Abschlüsse sind:

- ✓ B.Sc. Agrarwissenschaften
- ✓ B.Sc. Agrarbiologie
- ✓ B.Sc. Gartenbau
- ✓ B.Sc. Biologie
- ✓ B.Sc. Forstwissenschaften
- ✓ B.Sc. Umweltwissenschaften
- ✓ Ein Studiengang in dem der fachliche Inhalt mindestens 50% des B.Sc. Studienganges Agrarwissenschaften entspricht





UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

Auf Wiedersehen in Hohenheim

Kerstin.Hoffbauer@uni-hohenheim.de



SCAN ME